

auf dem II. Unionskongreß der Sonderabteilungen der OGPU am 23. Januar 1925.

Er sagte, daß die militärische Macht der Sowjetunion, ebenso wie die wirtschaftlichen Erfolge, ganz davon abhängt, wie stark das Bündnis der Arbeiter und Bauern ist. Die Rote Armee, die sich damals zu neunzig Prozent aus Bauern zusammensetzte, spiegelte die Stimmung, die in der Bauernschaft herrschte, wider. Diese Stimmungen gilt es, besonders in den territorialen Divisionen zu prüfen, da sie den Hinweis darauf geben, in welchen Fragen „kein Zusammenschluß, sondern geteilte Ansichten bestehen“<sup>44</sup>. Die Mitarbeiter der Sonderabteilungen müssen die Ursachen untersuchen und Wege zur Beseitigung jener Stimmungen finden, die unseren Staat gefährden. F. E. Dzierzynski forderte die Mitarbeiter der Sonderabteilungen auf, ihn als den Leiter des Obersten Volkswirtschaftsrates auf dem Gebiet des Aufbaus der Rüstungsindustrie und der Armeerversorgung aktiv zu unterstützen, da von dem Stand der Versorgung, der Disziplin und der Wahl eines dem Arbeiter- und Bauern-Staat ergebenden Kommandobestandes abhängt, ob sich die Gefahr einer neuen Militärintervention erhöht oder vermindert. Um die Agitationstätigkeit der linken Sozialrevolutionäre zu lokalisieren, schlägt F. E. Dzierzynski vor, die Presse weitgehend für die Veröffentlichung der bei der OGPU vorliegenden Unterlagen über die Tätigkeit der Sozialrevolutionäre einzuschalten, „damit alle Rotarmisten und Bauern wissen, zu welchem Verrat Tschernow und Konsorten fähig waren“<sup>44</sup>, denn Dzierzynski betrachtet es als ernstesten Mangel in der Arbeit der OGPU, daß „unsere Materialien politisch zu wenig ausgenutzt werden“<sup>44</sup>.<sup>144</sup> Ende 1925 und 1926 verschärfte sich die internationale Lage. Die Imperialisten erblickten in der Stärkung und Entwicklung der Sowjetunion eine Gefahr für das kapitalistische System. Sie versuchten, den Industrialisierungsprozeß zu hintertreiben oder zu behindern, verfolgten eine Politik der ökonomischen Isolierung der UdSSR und drohten mit einer neuen Militärintervention. Anstifter der sowjetfeindlichen Politik waren die englischen Imperialisten.

Am 12. und 13. Mai 1926 führte Pilsudski in Polen einen bewaffneten Umsturz durch und errichtete ein Regime der faschistischen Diktatur. Der Staatsstreich wurde von England und den USA unterstützt.